



PRESSEMITTEILUNG

Nr. 1/21

Dienstag, 12. Januar 2021

Luft

PRESSEMITTEILUNG

Messwerte zeigen erneut Verbesserung der Luftqualität in Bayern

Erstmals Grenzwerte für Feinstaub in der Silvesternacht eingehalten

+++ Die Konzentration von Stickstoffdioxid (NO₂) und Feinstaub (PM₁₀, PM_{2,5}) war 2020 auf dem niedrigsten Stand der letzten zehn Jahre. Das zeigt die Auswertung vorläufiger Messergebnisse des Lufthygienischen Landesüberwachungssystems Bayern (LÜB). Insbesondere an verkehrsnahen Messstationen ist die Stickstoffdioxidbelastung stark zurückgegangen. Der allgemein rückläufige Trend wurde verstärkt durch Corona-Maßnahmen, die zeitweise zu einem sehr geringen Verkehrsaufkommen führten. Die pandemiebedingten Einschränkungen des Silvesterfeuerwerks zeigten sich in der niedrigen Feinstaubbelastung am Neujahrstag 2021. Erstmals seit 2006 wurde an keiner Messstation der Tagesmittelgrenzwert von 50 µg/m³ überschritten. +++

An nur einer Messstation wurde 2020 der Jahresmittelgrenzwert für NO₂ überschritten: In München an der Landshuter Allee liegt der Wert bei 54 µg/m³. Das sind 14 µg/m³ über dem Grenzwert, aber 9 µg/m³ unter dem Vorjahreswert. Am Stachus wurde mit einem Jahresmittel von 33 µg/m³ der Grenzwert erstmals eingehalten.

Der Kontrast zum üblichen Silvestergeschehen ist in größeren Innenstädten besonders deutlich. Selbst die Stundenmittelwerte zeigen für den zurückliegenden Jahreswechsel meist keine besonderen Ausschläge. Während beispielsweise an der LÜB-Messstation Fürth/Theresienstraße in den letzten fünf Jahren am Neujahrstag maximale Stundenmittelwerte zwischen 866 µg/m³ und 1.331 µg/m³ erreicht wurden, lag der diesjährige maximale Stundenmittelwert kurz nach Mitternacht bei 25 µg/m³.

Die im Rahmen der Qualitätssicherung endgültig geprüften Messergebnisse des Jahres 2020 liegen voraussichtlich Mitte des zweiten Quartals 2021 vor. Die vorläufige Jahreskurzauswertung 2020 mit den Jahreskenngrößen für Stickstoffdioxid und Feinstaub (PM₁₀, PM_{2,5}) aller LÜB-Messstationen ist bereits im Internetangebot des Bayerischen Landesamtes für Umwelt verfügbar.

Bayerisches Landesamt für Umwelt (LfU)

Sekretariat

Telefon 08 21/90 71-50 02

Telefax 08 21/90 71-50 09

pressestelle@lfu.bayern.de

Postanschrift

Bürgermeister-Ulrich-Str. 160

86179 Augsburg

Internet: www.lfu.bayern.de

Pressestelle

Telefon 08 21/90 71- 52 42

Telefax 08 21/90 71- 50 09

pressestelle@lfu.bayern.de



Lufthygienische Jahreskurzberichte

Aktuelle Messwerte der LÜB-Messstationen

Messwertarchiv mit historischen bis aktuellen Stundenmittelwerten